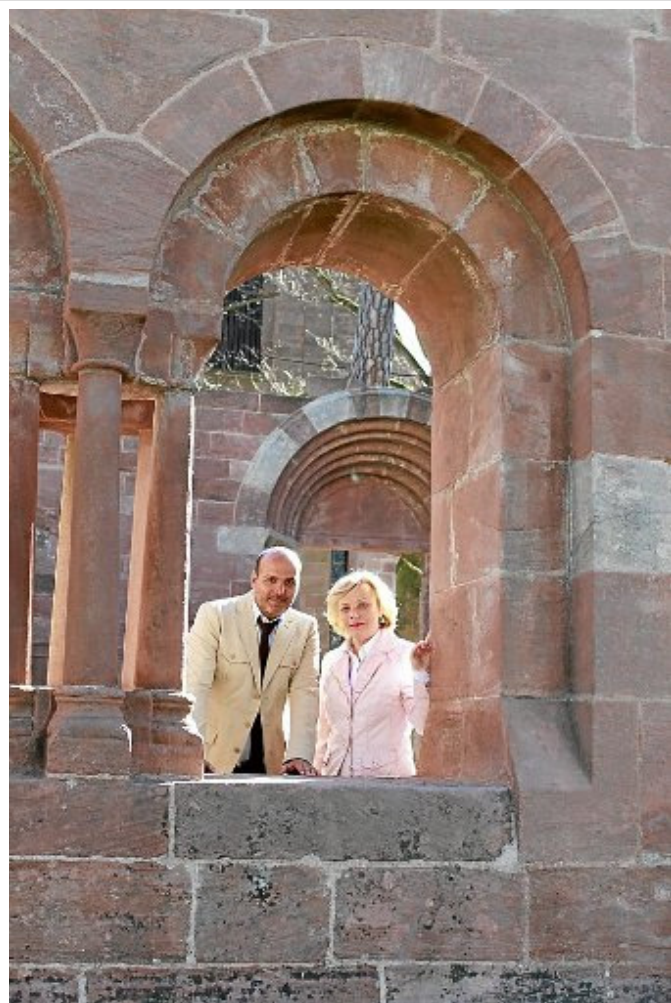


13.04.2011

Ein Abend voller kleiner Kostbarkeiten

Von Christine Luz



Am Paradies, der Vorhalle des Zisterzienserklosters, hat Jay Alexander sofort Gefallen gefunden. Der Tenor freut sich schon darauf, am 7. Mai in der dahinter liegenden Klosterkirche zu singen. Das Bild zeigt ihn mit der Leiterin des Tourismusbüros, Christa Sagawe. Foto: Luz Foto: Schwarzwälder-Bote

Bad Herrenalb. Heimat ist für den Tenor Jay Alexander mehr als nur ein Wort. Es beschreibt für ihn ein ganzes Lebensgefühl. Das will er auch bei seinem Konzert in Bad Herrenalb beweisen, wenn es heißt: "Kloster meets Klassik". Von der Heimatliebe des Sängers zeugt ein ganzes Album. Unter dem Titel "Heimat" hat Jay Alexander 14 Volkslieder neu interpretiert. "Es war mir wichtig, diese Lieder in ein klassisches Kleid zu packen", erklärt er. Einige dieser Stücke singt er auch bei seinem Auftritt in der Klosterkirche am Samstag, 7. Mai. Begleitet wird er dabei von dem Gitarristen Klaus Jäckle, einem Akkordeonspieler und einem Streicherensemble.

Der Tenor wuchs in Neulingen bei Pforzheim auf. Bad Herrenalb zählt er dabei noch zu seiner Heimat. Doch nicht nur deswegen sei es für ihn etwas Besonderes, in der Kurstadt aufzutreten.

Das Volkslied "Im schönsten Wiesengrunde" von Wilhelm Ganzhorn sei schließlich nur einen Steinwurf entfernt entstanden. Es beziehe sich auf das Wiesental zwischen Feldrennach und Conweiler. "Wenn man es so viele Jahre später in diesem Umfeld singen darf, bekommt es eine ganz andere Bedeutung", ist sich Jay Alexander sicher.

Wenn er die Heimatlieder singe, habe er sofort Bilder im Kopf. Er hoffe, dass es seinem Publikum damit genauso gehe. Als Solokünstler ist er nur selten zu hören. Meistens tritt er mit dem Baritonsänger Marc Marshall aus Baden-Baden als "Marshall & Alexander" auf.

"Wenn ich dann einmal einen Soloauftritt habe, dann soll er voller kleiner Kostbarkeiten stecken", hebt er hervor. In jedem seiner Konzerte stecke viel Persönliches.

Neben Heimatliedern wird Jay Alexander in Bad Herrenalb auch sakrale Stücke singen. Selbst komponierte Lieder sind nicht darunter. Er begründet das damit, dass er sich mehr als Sprachrohr eines Komponisten fühle. Wichtig sei ihm bei allen Auftritten seinen Respekt gegenüber dem Publikum zum Ausdruck zu bringen.

So hofft er an diesem Abend, möglichst alle Menschen zu erreichen, die alten wie die jungen. Rund 400 Plätze gilt es zu füllen. Etwa die Hälfte der Karten sind bereits weg.

Neben der Musik liegt es Jay Alexander am Herzen, anderen zu helfen. Zusammen mit seinem Gesangspartner Marc Marshall engagiert er sich in sozialen Projekten. Der Sänger ist der Auffassung, dass sich schon ein bisschen was bewegen lasse, wenn nur jeder Augen und Ohren offen halte.

Weitere Informationen: Jay Alexander ist am Samstag, 7. Mai, ab 19.30 Uhr in der Klosterkirche Bad Herrenalb zu hören. Wer Interesse an dem Konzert hat, kann sich beim Tourismusbüro näher informieren, Telefon 07083/50 05 55.